

81  
79

Der Oberbürgermeister  
Kulturamt

19. Mai 1939.

STADTARCHIV

342/39

An das  
Reichsinstitut  
für ältere deutsche Geschichtskunde

Berlin  
Biblioteca del Escorial

El Escorial, Spanien

Fernsprecher: Weissenburg i. Bay. Nr. 338

Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 19920

### Mitteilung

Bankkonto: Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank,  
Filiale Weissenburg.

vom

Fürstl. v. Wrede'schen Rentamt

an das

22. März 1938

Reichsinstitut für ältere deutsche  
Geschichtskunde

Illingen, den 21. März 1938.

321/38

Berlin

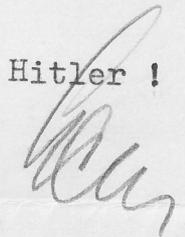
Betreff: Archivalien des Klosters Ranshofen.

Jhr Zeichen: Nr. 189/38.

Auf die Anfrage vom 23.II.38 obigen Betr. beehren wir uns mitzu-  
teilen, daß das Kloster Ranshofen längst nicht mehr im Besitze der Fürstl.  
v.Wrede'schen Familie ist. Auch Archivalien über das Kloster Ranshofen  
oder aus demselben sind hier nicht mehr vorhanden.

Da derjenige österreichische Besitz des Feldmarschalls Fürst  
Wrede, der am längsten im Besitze des fürstl.Hauses war, das Schloß Mond-  
see im Salzkammergut ist, wäre es vielleicht zweckmäßig bei dem gegen-  
wärtigen Besitzer dieses Schlosses, Graf Almada in Mondsee anzufragen,  
ob nicht in seinem Archiv über Ranshofen und die dortigen Archivalien  
sich Urkunden vorfinden.

Heil Hitler !



5. 1310, VII, 28, Frankfurt.

Heinrich VII verleiht dem Frankfurter Schultheiß Volfrad  
drei Mark jährlicher Einkunft von dem Reichszoll am Tor der  
Brücke über den Main zu Erliehen.

Verfertigung